

Auch ich bitte hier gehorsamst „um's Wort“:

„Das Feuergefecht“

als Folge unserer neuen, vorzüglichen Waffen, sichert bei stetem Drang nach „Vorwärts“ möglicher Umfassung, dabei nur mässiger Benützung der „Deckungen“ und ernster Disciplin den Sieg. Richtige Verwendung der Nachschübe, gegenseitige Unterstützung und Verbindung, Sicherung der Flanken, strenge Einhaltung des zugewiesenen Gefechtsraumes, dadurch Vermeidung von Verschiebungen, sind im grösseren Verbande weitere Bedingungen zum Erfolge.

Selbstverständlich Terrain - Benützung, dann Beobachtung des Feindes und seiner Absichten, Benützung seiner Blößen.

Früher war's ein Rennen,
Jetzt kann man's „Wälzen“ nennen

Der „Sturm“ als letzter Fusstoss!

Diese Deckungen sind oft so schmiegsam und einladend sicher, dass der Officierssäbel zum „Weitergehen“ gar manehmal ein gewichtiges Wort hineinreden muss.

Sowohl das stupide Anrennen, als das intelligente Verstecken sind Extreme und als solche ungesund! Oder stehen wir vor einem

neuen Extrem?

Man dürfte auf die

„Repetition“

gespannt sein, wem zuerst das „Feuer“ oder der Athem ausgehen wird?!